

# **Protokoll der Siedlungsversammlung Rotach vom 26. März 2018 im Johanneum an der Aemtlerstrasse 43a, 8003 Zürich**

## **1. Begrüssung**

Nach einem reichhaltigen und sehr feinen Apéro begrüssst Katja Stäheli die anwesenden Genossenschafter/innen im Namen der Siedlungskommission zur diesjährigen Siedlungsversammlung, die erstmals im Johanneum an der Aemtlerstrasse stattfindet. Anwesend sind etwa die 54 angemeldeten Genossenschafter/innen. Vom Vorstand und von der Verwaltung begrüssen wir Felix Zimmermann, Monika Sutter, Peter Merk, Andreas Bürgi und Mark Stotz. Katja Stäheli erläutert die Traktandenliste.

## **2. Jahresrückblick 2017/Ausblick 2018**

Koni Hüni blickt auf das vergangene Jahr zurück und verweist auf die bereits bekannten Daten der diesjährigen Anlässe:

<b>2017</b>	<b>2018</b>
Am 1.4. fand der <i>Veloflicktag</i> im Birkenhof statt. Ein voller Erfolg!	14.4. <i>Filmnachmittag</i>
Am 6.4. und 11.5. fand der Kurs <i>Medienerziehung für Eltern „Mütter stark im Netz“</i> statt.	5.5. <i>Veloflicktag</i> mit neuer Mechanikergruppe, da „Züri rollt“ diesen Service nicht mehr anbietet.
19.5. war <i>Internationaler Tag der Nachbarn</i>	16.6. <i>Sommerfest</i>
26.8. Kleines <i>Sommerfest</i> im Birkenhof mit syrischem Buffett.	1.-August-Brunch findet dieses Jahr wieder statt!
Der <i>Herbstausflug</i> fand auch dieses Jahr 23.9. statt. Wir verbrachten einen herrlichen Sonntag auf der Klewenalp.	15.9. <i>Herbstausflug</i>
Am 6.12. war der <i>Samichlaus</i> da!	
Der <i>Neuzuzüger-Apéro</i> fand am 20.1. statt.	

Wichtig ist es der Siko noch anzufügen, dass wir keine Eventagentur sind! Die Genossenschafter/innen dürfen gerne selbst etwas planen (z.B. Jass- oder Spielabend) und wir helfen, falls erwünscht, bei der Umsetzung.

Pius Fischer und Susanne Holzer werden offiziell und mit gebührendem Applaus verabschiedet.

## **3. Finanzen / Revisionsbericht**

Fanny Frei berichtet über die Finanzen der Siedlungskommission des Jahres 2017:

Einnahmen durch Jahresbeiträge: Fr. 24'520.00  
Ausgaben für Entschädigungen: Fr. 9'000.00  
Ausgaben für Anlässe: 14'019.00  
Überschuss: Fr. 1'428.00

Die Geschäftsprüfungskommission hat die Abrechnung 2017 genehmigt und angeregt, die Entschädigungen für die Siko-Mitglieder zukünftig Ende Jahr, statt wie bis anhin am Anfang des Folgejahres, auszubezahlen.

#### **4. Wiederwahlen / Neuwahlen**

- Wiederwahl:

Koni Hüni, Fanny Frei, Katja Stäheli, Alice Oehrli Wettstein und Philipp Seer werden bestätigt.

- Neuwahl:

Giulia Huber, Rame Taha, Ariane Jancso stellen sich kurz vor und werden mit grossem Applaus gewählt!

- Neue Obleute:

Koni Hüni und Giulia Huber sind die neuen Obleute!

Wir freuen uns sehr!

#### **5. Infos aus der Geschäftsstelle / Vorstand**

- Monika Sutter informiert über einen Antrag an die GV 2018: Es geht um die Grundsatzentscheidung zum Abbruch und Ersatzneubau Triemli 4.
- Felix Zimmermann informiert über Veränderungen in der Geschäftsstelle. Diese werden anhand eines Organigramms verdeutlicht und ausgeführt.
- Mark Stotz, neuer Leiter „Bereich Bau“, stellt sich vor.
- Peter Merk informiert über
  - 1) die dringende Erneuerung des Schliesssystems im Rotachquartier, die wegen der vielen Wohnungswechseln noch nicht realisiert wurde. Bis im Herbst sollte das behoben sein.
  - 2) den Bioabfall, der von der Stadt im Winter nur alle zwei Wochen abgeholt wird, sonst das ganze Jahr einmal wöchentlich. Da in der Stadt die Abfallmenge aber durch das ganze Jahr etwa dieselbe bleibt, wurde an der Gertrudstrasse 69 nun ein zweiter grosser Container platziert und der kleinere steht neu an der Nussbaumstrasse. Die Containeranzahl kann man in der Stadt Zürich nur viermal pro Jahr verändern.

#### **6. Anregungen der Genossenschafter/innen**

- Ein Mieter erwähnt den Abfall in den Biocontainern, der dort immer noch oft in Plastiksäcken landet. Er regt einen Hinweis an, damit allen klar ist, dass die korrekten und dafür vorgesehenen Säcke verwendet werden.
- Eine andere Genossenschafterin fügt an, dass Weihnachtsbäume auch nicht in die Container gehören sondern daneben!

#### **7. Diverses**

Eine Mieterin hätte gern neue Informationen zum Abbruch/Ersatzneubau im Quartier Hard/Bullinger. Felix Zimmermann nimmt Stellung und erklärt, dass sie die Siedlung Hard-Ost abbrechen möchten. Da diese aber im Inventar denkmalschutzwürdiger Bauten der Stadt Zürich sei, wogegen sie rekuriert hätten, hätten sie noch nicht damit beginnen können. Eine definitive Antwort der Stadt wird in den nächsten Tagen erwartet.

Katja Stäheli beendet die Versammlung und wünscht allen „en Guete“!